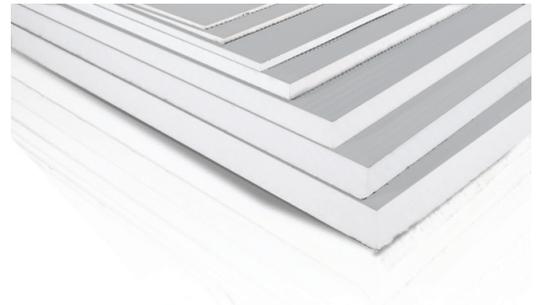


Technicel® Bauplatte

Die Technicel® Bauplatte besteht aus einem Kern aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum (XPS) und einer doppelseitigen Verstärkung mit Glasfasernetz und veredeltem Kunststoffmörtel. Die Technicel® Bauplatte ist leicht und stabil, schnell und einfach zu verarbeiten.



Anwendungsbereiche

Die hier beschriebenen Verarbeitungshinweise beschreiben die üblichen Anwendungen im Wohnungsbau, für den Innenbereich. Die Technicel® Bauplatte hat ein sehr breites Anwendungsspektrum, sowohl im Neubau als auch in der Renovierung. Die Technicel® Bauplatte kann in trockenen und in feuchtigkeitsbelasteten Bereichen, auf dem Boden und an der Wand eingesetzt werden. Die Bauplatte ist der ideale Untergrund für die Verklebung von Fliesen und Naturstein.

Die Technicel® Bauplatte kann für die folgenden Anwendungen verwendet werden:

- ▶ Zur Verkleidung von Badewanne und Duschwanne.
- ▶ Als Rohrkasten zur Ummantelung von Leitungen und Rohren aller Art.
- ▶ zur Herstellung von Ablagen und freistehenden Wänden.
- ▶ Als Belagsplatte und Entkopplung von Holzunterkonstruktionen, die mit Fliesen oder Naturstein verkleidet werden. Nähere Informationen dazu finden Sie in der **Technicel® Systemlösung 'Sichere Verlegung von Fliesen und Platten auf Holzuntergründen'**.
- ▶ Für die Herstellung von Trennwänden auf Ständerwerk.

Eine detaillierte Beschreibung zur Verwendung der Technicel® Bauplatte als Untergrund im Bodenbereich finden Sie im zweiten Teil dieses technischen Datenblatts unter **'Technicel® Bauplatte Bodenanwendungen'**. Die Technicel® Bauplatte ist geeignet für den Innenbereich. Bei Anwendungen im Außenbereich bitte die technische Beratung konsultieren.

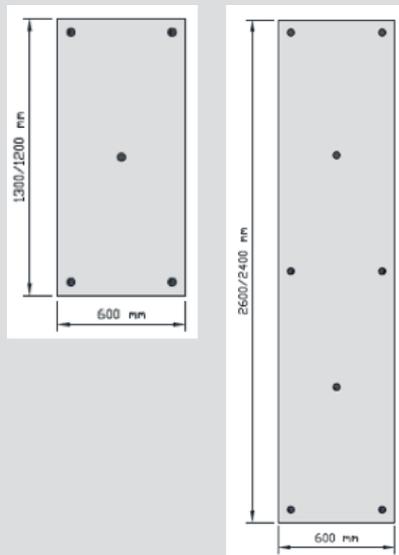
Geeignete Untergründe und Untergrundvorbehandlung

- ▶ Der Untergrund muss stabil und tragfähig, frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett und anderen losen Bauteilen oder Trennschichten sein.
- ▶ Mörtelreste und andere Verunreinigungen müssen vor der Verarbeitung der Technicel® Bauplatte entfernt werden.
- ▶ Gegebenenfalls muss der Untergrund, je nach Beschaffenheit, mit einer geeigneten Rywalit® Grundierung vorbehandelt werden.
 - Saugende Untergründe: Rywalit® Tiefengrund LF oder Rywalit® Tiefengrund Rapid
 - Nicht saugende Untergründe: Rywalit® Haft und Kontaktgrund
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe: Rywalit® Sperr und Haftgrund LF
- ▶ Neue Untergründe (Estriche, Putz, Holzkonstruktionen usw.) müssen vor dem Einbau der Technicel® Bauplatte ausreichend trocken sein.

Verarbeitungshinweise

Untergrund	Untergrund-Beschaffenheit	Befestigung der Technicel® Bauplatte	Anmerkung
Mineralische Untergründe, Wandbereich (Mauerwerk, Beton oder Putz)	Eben und haftend	Grundierung von saugfähigen Untergründen mit Rywalit® Tiefengrund LF oder nicht saugfähigen Untergründen (z.B. vorhandene, alte Fliesenbeläge) mit Rywalit® Haft- und Kontaktgrund. Verkleben Sie die Bauplatte vollständig und hohlraumfrei mit unserem Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber. Betten Sie die Bauplatte mit einer Gleitbewegung in das Kleberbett ein. Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden anschließend mit Armierungsband verstärkt, das mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit Technicel® Dichtband gemäß der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen' .	<i>Dicke der Bauplatte: mindestens 4 mm</i>
	Eben und nicht-haftend	Grundierung von saugfähigen Untergründen mit Rywalit® Tiefengrund LF oder nicht saugfähigen Untergründen (z.B. vorhandene alte Fliesenbeläge) mit Rywalit® Haft- und Kontaktgrund. Vollständige und hohlraumfreie Verklebung mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber, betten Sie die Bauplatte mit einer Gleitbewegung in das Kleberbett ein. Zusätzliche mechanische Befestigung der Bauplatten, nach Aushärtung des Klebers mit Schlagdübel und Dämmplatte (min. 5 Stück/m², Dübel Längen, 5 cm, 8 cm oder 11cm) Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden anschließend mit Technicel® Armierungsband verstärkt, die mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit Technicel® Dichtband gemäß der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen' .	<i>Dicke der Bauplatte: mindestens 4 mm</i>
	Nicht-eben und nicht-haftend	Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber wird mit der Batzen Methode auf der Rückseite der Bauplatte auftragen. Richten Sie die Bauplatte senkrecht aus, indem Sie diese mit einem Gummihammer leicht anschlagen (streben Sie eine maximale Schichtstärke der Mörtelbatzen von 10 mm an). Zusätzliche mechanische Befestigung im Untergrund, nach Aushärtung des Klebstoffs mittels eines Schlagdübels an den Stellen der Mörtelbatzen (min. 5 Stück/m² Dübel Längen 5cm, 8cm oder 11cm). Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden mit Technicel® Armierungsband verstärkt, die mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit unserem Technicel® Dichtband gemäß der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen' .	<i>Bauplattendicke: mind. 20 mm Bevor Sie die Klebepunkte auftragen, markieren Sie die Positionen auf der Vorderseite. Erst nach Aushärten des Fliesenklebers eine mechanische Befestigung im Untergrund vornehmen.</i>

Skizze
Aufteilung der
Schrauben



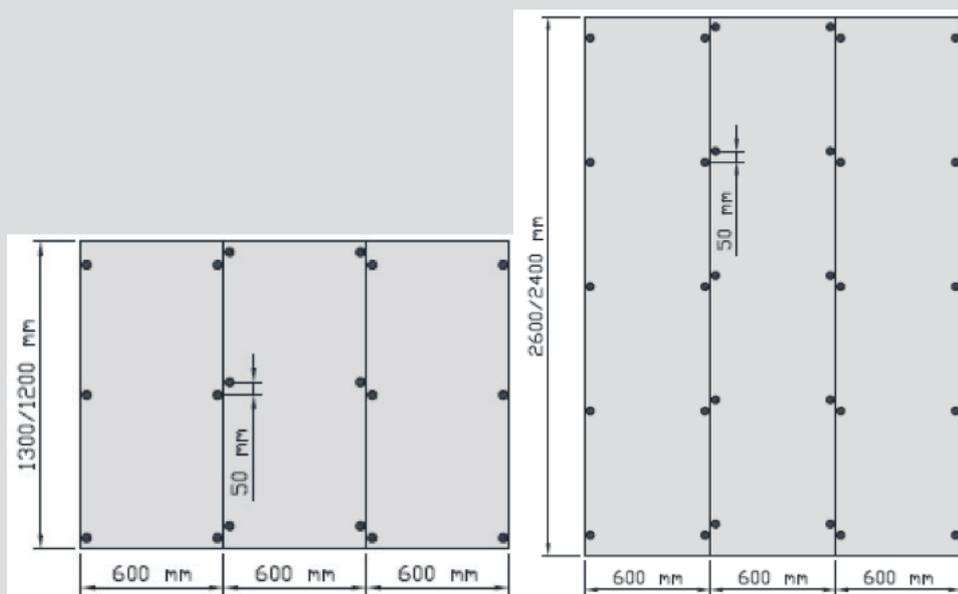
Holz- oder
Metallständerwerk

Zwischenabstände:
Holz: ≤ 60 cm
Metall: $\leq 62,5$ cm

Technicel® Bauelemente horizontal oder vertikal mit Holz- oder Metallschrauben und Technicel® Dämmteller (min. 10 Schrauben pro Platte von 2600 x 600 mm) auf das Ständerwerk montieren. Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden mit Technicel® Armierungsband verstärkt, die mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit Technicel® Dichtband gemäß der **Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen'**.

Bauplattendicke:
mind. 20 mm
Bei Ständerabstand
 ≤ 30 cm
Bauplattendicke mind.
10 mm

Skizze
Aufteilung der
Schrauben



<p>Mineralische Untergründe, Bodenbereich (Beton- oder Zementböden)</p>	<p>Eben, tragfähig und stabil (wenn nötig vorab Ausgleichen)</p>	<p>Grundierung des saugfähigen Untergrundes mit Rywalit® Tiefengrund LF oder bei nicht saugfähigem Untergrund (z.B. vorhandene Fliesenbeläge) mit Rywalit® Haft- und Kontaktgrund. Verwenden Sie Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber für eine vollständige und hohlraumfreie Verklebungen. Betten Sie die Bauplatte mit einer Gleitbewegung in das Kleberbett ein. Hinweis: Die Verlegung muss eben und mit versetzt angeordneten Bauplattenfugen erfolgen. Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden mit Technicel® Armierungsband verstärkt, die mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit Technicel® Dichtband gemäß der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen' und Technicel® Bauplatte Boden Anwendung.</p>	<p><i>Bauplattendicke:</i> mind. 10 mm Fliesengröße: mind. 10 x 10 cm <i>Fliesenstärke:</i> mind. 7 mm</p>
<p>Holzböden</p>	<p>Eben, tragfähig und stabil (wenn nötig vorab Ausgleichen)</p>	<p>Grundierung von nicht saugfähigen Untergründen mit Rywalit® Haft- und Kontaktgrund. Verwenden Sie den hochflexiblen Flex-Fliesenkleber Rywalit® FK X MEGA S2 zur vollständigen und hohlraumfreien Verklebung. Betten Sie die Bauplatte mit einer Gleitbewegung in das Kleberbett ein. Hinweis: Die Verlegung muss eben und mit versetzt angeordneten Bauplattenfugen erfolgen. Tragen Sie unser Rywalit® Polymer E zwischen 2 Kopfkanten der Bauplatten auf. Die Bauplattenfugen werden mit Technicel® Armierungsband verstärkt, die mit Rywalit® FK X S1 Flex-Fliesenkleber verklebt wird. Versiegeln Sie die Bauplattenfugen im Nassbereich mit Technicel® Dichtband gemäß der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung unter Fliesen'.</p>	<p><i>Bauplattendicke:</i> mind. 10 mm <i>Holzschrauben mind. 20 mm tief in den Untergrund eindrehen.</i> Fliesengröße: mind. 10 x 10 cm <i>Fliesenstärke:</i> mind. 7 mm</p>

Allgemeine Richtlinien : Abdichtung & Technicel® Bauplatten

Zusammenfassung:

- ▶ Badezimmer/Duschen für den privaten, häuslichen Gebrauch:
 - Wand
Nach dem Aufbringen einer Abdichtung auf die Stoßverbindung zwischen den Bauplatten können die Fliesen ohne weitere Abdichtungsmaßnahmen verlegt werden.
 - Boden
Das Aufbringen einer zusätzlichen Verbundabdichtung ist erforderlich, siehe Anhang '**Technicel® Bauplatte Boden Anwendungen' und Technicel® Systemlösung 'Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Platten'.**
- ▶ Nassräume/Duschen im gewerblich, öffentlichem Bereich: Vor der Verlegung muss eine geeignete Verbundabdichtung nach der geltenden Norm **DIN 18534, dem ZDB Merkblatt: Abdichten im Verbund (AIV) und der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Platten'** verlegt werden.

Eigenschaften	Norm	Einheit	XPS-Kern
Rohdichte	EN 1602	kg/m ³	> 30
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	EN 13164	W/(m · K)	0,035 (1)
Druckfestigkeit bzw. Druckspannung bei 10 % Stauchung	EN 826	N/mm ²	> 0,30 (2)
Dimensionsänderung bei definierten Bedingungen 70 °C Temperatur 90 %	EN 1604	%	≤ 5
Relative Feuchte 70 °C Temperatur 40 kPa Druck	EN 1605	%	≤ 5
Wasserdampfdiffusionswider- standszahl μ (dickenabhängig)	EN 12086	-	200-60
Wasseraufnahme bei langzeitigem Eintauchen	EN 12087	Vol %	≤ 1
Linearer Wärmeausdehnungs- Koeffizient	-	mm/(m · K)	0,07
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse	Euroklasse E
Einsatztemperatur		°C	-50/+75

Eigenschaften	Norm	Einheit	Technicel® Bauplatte
Zugfestigkeit	EN 1607	kPa	≥ 200 Toleranzen
Breite	EN 822	mm	± 2
Länge	EN 822	mm	± 2
Rechtwinkligkeit	mm/m	≤ 5	
Ebenheit	EN 825	mm	≤ 2
Kantenausbildung		glatt	

(1) bei 80 mm $\lambda = 0,036$ W/(m · K)
 (2) 0,2 N/mm² für die Technicel® Bauplatte in 20 mm

Achtung

- ▶ Bei der Verarbeitung der Technicel® Bauplatte ist die Verwendung von lösemittelhaltigen Materialien zu vermeiden.

Zubehör

▶ Schlagdübel: Verfügbare Längen: 50 mm – 80 mm – 110 mm



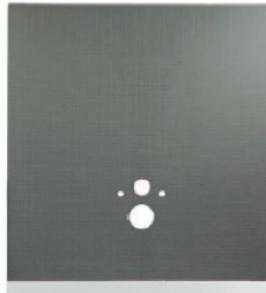
▶ Technicel® Armierungsgewebe: 11 cm breit – 25 m lang



▶ Kunststoffschrauben: Bauplattenspiralschrauben 90 mm



▶ Technicel® Vorwandelement für Toilettenspülkasten: 1300x1200 mm



▶ Technicel® Dämmplattenteller, verzinkt: d:36 mm



Lieferform

Beschreibung	Dicke	Dimensionen	Inhalt Palette
Technicel® Bauplatte	4 mm	1300x600 mm	109.20 m ²
Technicel® Bauplatte	6 mm	1300x600 mm	109.20 m ²
Technicel® Bauplatte	10 mm	2600x600 mm	78.00 m ²
Technicel® Bauplatte	20 mm	2600x600 mm	78.00 m ²
Technicel® Bauplatte	30 mm	2600x600 mm	56.16 m ²
Technicel® Bauplatte	40 mm	2600x600 mm	56.16 m ²
Technicel® Bauplatte	50 mm	2600x600 mm	40.56 m ²
Technicel® Bauplatte	80 mm	2600x600 mm	24.96 m ²

TECHNICEL® Bauplatte, Bodenanzwendung

Diese Verarbeitungsanleitung beschreibt die Verwendung und Verarbeitung der Technicel® Bauplatte als Untergrund für Fliesen und Platten bei Bodenanzwendungen im Innenbereich.

Im Folgenden werden die Richtlinien für die Verlegung von Technicel® Bauplatten in gängigen Anzwendungen im Wohnungsbau beschrieben. Die Empfehlungen beziehen sich nur auf den privaten Bereich und nicht auf Anzwendungen im gewerblichen Bereich, bei denen z.B. Rolllasten oder hohe Punklasten zu berücksichtigen sind.

Die Verarbeitungshinweise basieren auf normalen Raumtemperaturen. Wenn Sie mit der Technicel® Bauplatte in speziellen Bereichen wie Schwimmbädern, Kühlräumen usw. verarbeiten wollen, empfehlen wir Ihnen die technische Beratung zu konsultieren.

Anforderungen an den Untergrund:

Allgemein:

- ▶ Der Untergrund muss stabil und tragfähig, frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett und anderen losen Bauteilen oder Trennschichten sein.
- ▶ Mörtelreste und andere Verunreinigungen müssen vor der Verarbeitung der Technicel® Bauplatte entfernt werden.
- ▶ Gegebenenfalls muss der Untergrund mit einer geeigneten Rywalit® Grundierung vorbehandelt werden.
 - Saugende Untergründe: Rywalit® Tiefengrund LF/Rapid
 - Nicht saugfähige oder glatte Untergründe: Rywalit® Haft und Kontaktgrund
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe: Rywalit® Sperr und Haftgrund
- ▶ **Neue Untergründe** (Estriche, Putz, Holzkonstruktionen usw.) müssen vor dem Einbau der Technicel® Bauplatte ausreichend trocken sein.
- ▶ **Holzuntergründe:** Die Holzkonstruktion muss tragfähig und stabil (nicht schwingend oder federnd), trocken und sauber und frei von schädigendem Befall (Insekten, Pilze) sein.
- ▶ Eventuelle Unebenheiten sind mit Rywalit® Holzboden-Spachtelmasse gemäß den Vorgaben des technischen Merkblattes auszugleichen.
- ▶ Um Risse im Fliesenbelag zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass der Feuchtigkeitsgehalt des Holzuntergrundes der Ausgleichfeuchte entspricht. Andernfalls kann das Austrocknen der Holzkonstruktion zu Verformungen und zur Bildung von Hohlräumen unter der Bauplatte führen.

Verlegung der Technicel® Bauplatte auf zementgebundenen Untergründen:

- ▶ Nach dem Auftragen einer geeigneten Rywalit® Grundierung, einen Rywalit® Flex-Fliesenkleber aus der FK X Reihe auf den Untergrund aufbringen (Zahnung 4mm bis 6mm).
- ▶ Die Technicel® Bauplatte (Mindestdicke 10 mm) muss vollflächig und hohlraumfrei mit einer Gleitbewegung in das Klebebett eingeschoben werden.
- ▶ Die Bauplatten müssen mit versetzten Fugen verlegt werden.
- ▶ Rywalit® Polymer E zwischen 2 Bauplattenkopfseiten auftragen.
- ▶ Alle Fugen zwischen den Bauplatten müssen mit einem alkalibeständigen Technicel® Armierungsgewebe, Mindestbreite 110 mm, verstärkt werden.
- ▶ Im Nassbereich muss das Technicel® Armierungsband durch das Technicel® Dichtband ersetzt werden. Außerdem müssen alle Durchdringungen der Bauplatte (Rohre, Dübel oder Schrauben) nach den Regeln der Technik fachgerecht abgedichtet und eine Verbundabdichtung (AIV) auf die Bauplatte aufgebracht werden. Weitere Informationen zur Abdichtung finden Sie in der **Technicel® Systemlösung 'Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Platten'**.
- ▶ Eine zusätzliche Armierung der gesamten Bauplattenfläche (nach Begehrbarkeit) ist zu empfehlen.

Verlegung der Technicel® Bauplatte auf Holzuntergründe:

- ▶ Die Technicel® Bauplatte kann nur auf einer stabilen Holzunterkonstruktion (Balkenlage plus Belagsplatten, wie z.B. Gipsfaser-Zementfaserplatten, OSB- oder Spanplatten) die fachgerecht und nach den Regeln der Technik aufgebaut ist, verbaut werden. Die Technicel® Bauplatte darf nicht direkt an den Holzbalken befestigt werden.
- ▶ Nach dem Auftragen einer geeigneten Rywalit®- Grundierung wird der Rywalit® FK X MEGA S2 Flex-Fliesenkleber auf den Untergrund mit einem Zahnkamm (4 mm bis 6 mm) aufgetragen.
- ▶ Die Technicel® Bauplatte (Mindestdicke 10 mm) muss vollflächig und hohlraumfrei mit einer Gleitbewegung in das Klebebett eingeschoben werden.
- ▶ Die Bauplatten müssen mit versetzten Fugen verlegt werden.
- ▶ Stoßfugen zwischen den Bauplatten mit Rywalit® Polymer E verkleben

- ▶ Nach möglicher Begehbarkeit der Bauplatten, müssen die Bauplatten zusätzlich mit Technicel® Dämmplattenteller aus Edelstahl d geeigneten Holzschrauben (mindestens 5 Stück/m²) verschraubt werden. Die Schrauben müssen mindestens 20 mm tief in die Holzkonstruktion eingeschraubt werden.
- ▶ Ein Mindestabstand von 30 mm zwischen Schrauben und Bauplattenrand muss eingehalten werden.
- ▶ Schrauben und Dämmteller müssen flächenbündig angezogen werden.
- ▶ Alle Fugen zwischen den Bauplatten sind mit einem alkalibeständigen Technicel® Armierungsgewebe mit einer Mindestbreite von 110 mm zu verstärken.
- ▶ Im Nassbereich muss das Technicel® Armierungsband durch das Technicel® Dichtband ersetzt werden, alle Löcher in der Bauplatte (für Rohre, Dübel oder Schrauben) nach den Regeln der Technik fachgerecht abgedichtet und eine Verbundabdichtung (AIV) aufgebracht werden. Weitere Informationen zur Abdichtung finden Sie in der Technicel® Systemlösung 'Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Platten'.
- ▶ Auf Holzuntergründen muß, nach Begehbarkeit, eine zusätzliche vollflächige Armierung über die gesamte Bauplattenfläche aufgebracht werden.

Richtlinien für die Verlegung von Bodenfliesen auf der Technicel® Bauplatte:

- ▶ Feuchtebelastete Anwendungsbereiche (z.B. Bäder und Duschen) müssen vor dem Eindringen von Feuchtigkeit geschützt werden.
- ▶ In Feuchträumen muß daher unter Fliesen und Platten eine Verbundabdichtung (AIV) aufgebracht werden.
- ▶ Weitere Details zur Abdichtung unter Fliesen finden Sie in der **Technicel® Systemlösung 'Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Platten'**.
- ▶ Es ist zu beachten, dass alle Verbindungen zwischen Boden und Wand als Bewegungsfuge auszuführen sind.
- ▶ Alle Bauwerks-, Dehn- und Trennfugen aus dem Untergrund müssen in Lage und Größe 1:1 in den Fliesenbelag übernommen werden.
- ▶ Mindestgröße von Fliesen auf eine Technicel® Bauplatte bei Bodenanwendung: 10 cm x 10 cm, bei einer Mindestdicke von 7 mm.

Lagerung und Haltbarkeit

Die Technicel® Bauplatten müssen unabhängig von ihrer Stärke, horizontal gelagert werden. Bauplatten vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit zu schützen.